

Kunst trifft Mathematik – Geometrische Formen im skulpturalen Kontext

Themenfeld	Skulpturen / Geometrische Formen
Ausstellung	Dauerausstellung
Zielgruppe	Kindergarten / Primarstufe / Sek 1 / Sek 2
Lehrplanbezüge	Kunst / Mathematik
Format	interaktive Führung
Dauer	60-80 Minuten
Teilnehmerzahl	25

Inhalt

Die Skulpturen-Hallen Ulrich Rückriem laden zum einen dazu ein, sich über die Objekte mit geometrischen Formen und räumlichen Bezügen auseinanderzusetzen und zum anderen die Welt der Skulpturen und deren Geschichte zu entdecken.

Ablauf

In einem ersten Schritt informieren wir uns über die unterschiedlichen geometrischen Formen, um dann in den Hallen auf Spurensuche zu gehen und die vielfältigen Objekte zu entdecken. Deren Werkprozess und die allgemeine Entwicklung von dreidimensionalen Kunstobjekten sind weiterführende Themen, die den theoretischen Kontext abschließen und überleiten zur praktischen Selbsterfahrung, wo anhand von Grundformen eigene Kunstwerke entstehen sollen.

Hinweise / Vor- und Nachbereitung

Alle Führungen sind modular aufgebaut und werden in Absprache an die jeweilige Klassenstufe bzw. inhaltlichen Erwartungen angepasst. So bietet es sich zum einen an die Einführung von zwei- bzw. dreidimensionalen Objekten zu staffeln und zum anderen Schwerpunkte in der Mathematik oder Kunst zu intensivieren. Diese Möglichkeiten können in einem Vorgespräch entwickelt werden.